

FRIEDRICH VITTINGHOFF

CIVITAS ROMANA

Stadt und politisch-soziale Integration
im Imperium Romanum der Kaiserzeit

Herausgegeben von
Werner Eck

Klett-Cotta

Inhalt

Vorwort	7
I. Die kaiserzeitliche Stadt – Genese, Struktur, Funktion, Urbanisierung	
„Stadt“ und Urbanisierung in der griechisch-römischen Antike	11
Römische Stadtrechtsordnungen	25
Zur vorcaesarischen Siedlungs- und Städtepolitik in Nordafrika. Bemerkungen zu den „Städtelisten“ des Plinius (n. h. V)	57
Die politische Organisation der römischen Rheingebiete in der Kaiserzeit	66
Die Bedeutung der Legionslager für die Entstehung der römischen Städte an der Donau und in Dakien	89
Die Entstehung von städtischen Gemeinwesen in der Nachbarschaft römischer Legionslager – Ein Vergleich Leóns mit den Entwicklungslinien im Imperium Romanum	106
Das Problem des „Militärterritoriums“ in der vorseverischen Kaiserzeit	124
Die rechtliche Stellung der <i>canabae legionis</i> und die Herkunftsangabe <i>castris</i>	140
Zur römischen Municipalisierung des lateinischen Donau-Balkanraumes. Methodische Bemerkungen	160
Die Struktur der spätantiken Stadt	210
Zur Entwicklung der städtischen Selbstverwaltung – Einige kritische Anmerkungen	218
II. Politisch-soziale Integration	
Soziale Struktur und politisches System der Hohen Römischen Kaiserzeit	253
Arcana imperii – Zur politischen Integration sozialer Systeme in der Hohen Römischen Kaiserzeit	272
Militärdiplome, römische Bürgerrechts- und Integrationspolitik der Hohen Kaiserzeit	282

Zur Rede des Kaisers Claudius über die Aufnahme von „Galliern“ in den römischen Senat	299
„Christianus sum“ – Das „Verbrechen“ von Außenseitern der römischen Gesellschaft	322
Eusebius als Verfasser der „Vita Constantini“	348
Konstantin der Große	382
Konstantin der Große und das „Konstantinische Zeitalter“ der Kirche .	403
Staat, Kirche und Dynastie beim Tode Konstantins	414

III. Universalgeschichtsschreibung – Marxismus-Leninismus – Revolutionsbegriff

Zum geschichtlichen Selbstverständnis der Spätantike	435
Die Theorie des historischen Materialismus über den antiken „Skla- venhalterstaat“. Probleme der Alten Geschichte bei den „Klassikern“ des Marxismus und in der modernen sowjetischen Forschung	474
Der Übergang von der „Antike“ zum „Mittelalter“ und die Problematik des modernen Revolutionsbegriffs	529
Verzeichnis der Beiträge mit ursprünglichem Druckort	547
Abkürzungen von Autoren, Zeitschriften und Sammelwerken	549
Sachregister	553